

PRESSEMITTEILUNG

Der Lehrlingsabschluss im Motivationsmodus

Bei Zeppelin Österreich wird die sehr gute Lehrlingsleistung als Baumaschinentechniker besonders honoriert.

Martin Huber trägt seit November 2020 die Verantwortung für den Servicebereich in allen Segmenten bei Zeppelin Österreich. Er war es auch, der Maßnahmen ergriff, die Lehrlinge speziell zu motivieren und ans Unternehmen zu binden.

Neu eingeführt wurde eine jährliche Lehrlingsfachtagung, wo in einem zweitägigen Seminar die erreichten Qualifikationen und weiteren Bestrebungen für einen erfolgreichen Lehrabschluss diskutiert werden. Für einen besonderen Ansporn der Auszubildenden wird eine vierwöchige bezahlte Bildungsreise nach Amerika in Aussicht gestellt. Der erfolgreichste Lehrling darf Produktionsstätten von Caterpillar und amerikanische Händlerorganisationen besuchen und kennenlernen. Geschehen ist das durch eine Übereinkunft mit Caterpillar, die diese Maßnahme unterstützen und ihre Kontakte einsetzen, um einen erfolgreichen Aufenthalt in den Vereinigten Staaten zu garantieren.

Letzten Sommer konnte sich Marc Schautzer von der Niederlassung in Kalsdorf bei Graz erfolgreich unter allen Baumaschinentechniker-Lehrlingen bei Zeppelin Österreich durchsetzen. Für ihn ging es gemeinsam mit dem Kundendienstleiter Klaus Irgang ab nach Chicago. Die Begleitperson fungiert hier nur in der ersten Woche als Weggefährtin und soll so den reiblosen Übergang zu einem neuen selbstständigen Lebensabschnitt einläuten.

Gestartet wurde mit Werksbesuchen bei Caterpillar in Illinois, Mapleton und Morton. Danach ging es nach Lafayette in Indiana und Marc Schautzer bekam so die ersten beeindruckenden Caterpillar Fertigungsstätten zu Gesicht. Begleitet wurde diese erste Woche nicht nur von den Exkursionen in den Cat Betrieben, sondern auch vom Besuch der Ausflugsziele in der unmittelbaren Umgebung. Auf sich alleingestellt ging es ab der zweiten Woche mit dem Mietauto zum ersten Cat-Händler Ring Power in Florida. Der Standort mit ca. 400 Mitarbeiter betreut durchwegs Kunden mit einem Maschinen-Portfolio von mittleren Einsatzgewicht, da der Boden in Florida sehr weich ist und schwere Maschinen nicht voll einsatzfähig sind. Danach ging es nach Arizona zum Cat-Händler Empire. Dieser war mit über 1600 Beschäftigten doch um einiges größer. Hier wurde von Caterpillar sogar eine Fertigungsproduktion der Cat Radlader 993 Maschinenrahmen ausgelagert, da die Nachfrage in dieser Kategorie besonders groß ist.

Die Konstruktionsrahmen werden bei Empire in den Hallen fertig geschweißt und von Caterpillar anschließend geprüft und abgenommen.

Überall wo der Vorzeigelehrling hineinschnuppern konnte, wurde viel von ihm für das weitere Arbeitsleben mitgenommen und Enthusiasmus von den amerikanischen Kollegen vorgelebt. „Die Marke Caterpillar wird dort zelebriert. Die größten Unterschiede zu unseren Niederlassungen in Österreich lassen sich jedoch so beschreiben: die Betriebe sind in lauter Abteilungen gegliedert, wo die Fachkräfte größtenteils nur in einem Teilbereich ausgebildet sind. Bei uns in Österreich ist man aufgrund der kleineren Firmenstruktur universell für den Arbeitseinsatz vorbereitet!“, meint Marc Schautzer.

Für ihn gab es aber nicht nur das Arbeitsleben in den Betrieben, es fanden auch viele private Einladungen statt, die von Baseball-Spielen bis zu privaten Feierlichkeiten zu Ehren des Österreichers in einer Jagdhütte reichten. Es sind viele angenehme Eindrücke mit netten Bekanntschaften und schönen Erlebnissen im Gedächtnis geblieben.

Das Lehrlingsprogramm kann als durchwegs positive Maßnahme zur Mitarbeiterbindung und persönlichen Entwicklung der jungen Fachkraft gesehen werden. Einer erfolgreichen Weiterführung steht nichts im Wege und für dieses Jahr wird bereits an der nächsten Bildungsreise gearbeitet.

Bilder:

Bild 1: Marc Schautzer im Cat Lafayette Engine Center vor einem 16 Zylinder-Cat Dieselmotor C175.

Bild 2: Ein Besuch mit Klaus Irgang im Werk von Cat Decatur Manufacturing in Illinois wo große Cat Radlader, Motor Grader, Muldenkipper usw. vom Band laufen.

Bild 3: Mit umfangreicher Erfahrung und vielen Erlebnissen zurück in der Niederlassung Kalsdorf/Graz mit Manfred Schulz.

Fotos: Zeppelin

Über die Zeppelin Österreich GmbH

Die Zeppelin Österreich GmbH ist seit 1947 in Österreich der exklusive Vertriebs- und Servicepartner von Caterpillar Inc., dem weltgrößten Hersteller von Baumaschinen. Die Zeppelin Österreich GmbH ist eine Gesellschaft des Zeppelin Konzerns mit über 270 Mitarbeitern und einem 2022 erwirtschafteten Umsatz von 151 Millionen Euro. Zum Produktportfolio zählen neben dem Vertrieb der neuen und gebrauchten Caterpillar Baumaschinen, Dieselmotoren und Stromaggregate, die Produktpalette der Thwaites Raddumper, die Weber MT Verdichtungstechnik und die Vermietung der Geräte durch die Zeppelin Rental Österreich GmbH. Verkauf und Service, sowie Beratung und Finanzierung werden österreichweit flächendeckend in fünf Niederlassungen angeboten. Die Zentrale und der juristische Sitz der Zeppelin Österreich GmbH befinden sich in Fischamend bei Wien.

Weitere Informationen unter www.zeppelin-cat.at.

Über den Zeppelin Konzern

Der Zeppelin Konzern bietet Lösungen in den Bereichen Bauwirtschaft, Antrieb und Energie sowie Engineering und Anlagenbau. Das Angebot reicht von Vertrieb und Service von Bau-, Bergbau, Forst- und Landmaschinen über Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie bis hin zu Antriebs- und Energiesystemen sowie Engineering und Anlagenbau und wird durch digitale Geschäftsmodelle ergänzt.

Zeppelin ist weltweit an mehr als 340 Standorten in 26 Ländern und Regionen vertreten. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschafteten über 10.000 Mitarbeiter einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro. Der Konzern organisiert seine Zusammenarbeit in sechs Strategischen Geschäftseinheiten (Baumaschinen Zentraleuropa, Baumaschinen Nordics, Baumaschine Eurasia, Rental, Power Systems, Anlagenbau) und dem Strategischen Management Center Group IT Services. Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Der Zeppelin Konzern ist ein Stiftungsunternehmen. Seine Wurzeln liegen in der Gründung der Zeppelin-Stiftung durch Graf Ferdinand von Zeppelin im Jahr 1908. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin Österreich GmbH

Kommunikation

Manfred Pani

Zeppelinstraße 2

2401 Fischamend

Tel.: +43 (0) 2232 790 211

manfred.pani@zeppelin.com